



## KUNDMACHUNG

Gemäß § 94 der Oö. Gemeindeordnung 1990 wird allgemein bekannt gemacht, dass der Gemeinderat der Marktgemeinde Ulrichsberg in seiner Sitzung am 12. Dezember 2024 nachstehende Verordnung erlassen hat:

### VERORDNUNG

des Gemeinderates der Marktgemeinde Ulrichsberg vom 12. Dezember 2024,  
mit der eine Abfallgebührenordnung erlassen wird.

Aufgrund des § 17 Abs. 3 Z. 4 Finanzausgleichsgesetz 2017, BGBl. I Nr. 116/2016 i.d.g.F., und des § 18 des Oö. Abfallwirtschaftsgesetzes 2009 (Oö. AWG 2009), LGBl. Nr. 71/2009 i.d.g.F. wird verordnet:

#### § 1

##### Gegenstand der Gebühr

Für die Sammlung und Behandlung von Siedlungsabfällen ist eine Abfallgebühr zu entrichten.

#### § 2

##### Höhe der Gebühren

(1) Für die Sammlung und Behandlung von Siedlungsabfällen ist jährlich diese Abfallgebühr zu entrichten:

- |  |              |
|--|--------------|
| a) je Abfalltonne oder Abfallsack bis 80 Liter Inhalt  | EUR 183,70   |
| b) je Abfalltonne mit 120 Liter Inhalt   | EUR 221,10   |
| c) je Abfalltonne mit 240 Liter Inhalt   | EUR 387,20   |
| d) je Container mit 770 Liter Inhalt   | EUR 1.233,10 |
| e) je Container mit 1100 Liter Inhalt  | EUR 1.750,10 |
| f) reduzierte Gebühr für 1-Personenhaushalte oder nicht ständig bewohnte Objekte für Abfalltonne oder Abfallsack bis 80 Liter Inhalt | EUR 128,70   |
| g) je zusätzlichem orangen BAV-Sack (80 Liter)   | EUR 6,60     |

h) je zusätzlicher Entleerung einer Abfalltonne oder eines Abfallsackes bis 80 Liter Inhalt	EUR 14,13
i) je zusätzlicher Entleerung einer Abfalltonne mit 120 Liter Inhalt	EUR 17,01
j) je zusätzlicher Entleerung einer Abfalltonne mit 240 Liter Inhalt	EUR 29,78
k) je zusätzlicher Entleerung eines Containers mit 770 Liter Inhalt	EUR 94,85
l) je zusätzlicher Entleerung eines Containers mit 1100 Liter Inhalt	EUR 134,62

(2) Unter Abs. (1) (a) – (e) angeführte Gebühren verdoppeln sich für haushaltsähnliche Gewerbeabfälle von Betrieben im Falle eines zweiwöchigen Abfuhrintervalls (26 Abfahren pro Jahr).

(3) Unter Abs. (1) (a) – (e) angeführte Gebühren vervierfachen sich für haushaltsähnliche Gewerbeabfälle von Betrieben im Falle eines wöchentlichen Abfuhrintervalls (52 Abfahren pro Jahr).

(4) Betriebe, die nicht ganzjährig geöffnet sind (Saisonbetriebe wie Schihütten, Freibäder, Tennisplätze, usw.), haben für die Zeit ihres Betriebes für jede Entleerung ein Dreizehntel der in Abs. (1) (a) – (e) angeführten Gebühren zu entrichten.

### **§3**

#### **Abgabepflichtiger**

Abgabepflichtiger ist der Liegenschaftseigentümer bzw. mehrere Miteigentümer zur ungeteilten Hand.

### **§4**

#### **Entstehen der Abgabepflicht**

Die Verpflichtung zur Entrichtung der Gebühr nach §2 beginnt mit Anfang des Monats, in dem die Sammlung und Behandlung von Siedlungsabfällen von den jeweiligen Liegenschaften erstmalig in Anspruch genommen wird.

### **§5**

#### **Fälligkeit**

Die Gebühren nach §2 sind vierteljährlich, und zwar am 15. 02., 15. 05., 15. 08. und 15. 11. eines jeden Jahres fällig.

### **§6**

#### **Umsatzsteuer**

In den im § 2 geregelten Gebühren ist die Umsatzsteuer im gesetzlichen Ausmaß enthalten (**Inklusivgebühr**).

**§7**  
**Inkrafttreten**

Die Rechtswirksamkeit dieser Abfallgebührenordnung tritt mit 01. Jänner 2025 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Abfallgebührenordnung vom 14.12.2023 außer Kraft.

Der Bürgermeister:

**Amtstafel der Marktgemeinde Ulrichsberg:**

angeschlagen am 13. Dezember 2024; Ju

Abgenommen am 07. Jänner 2025; Ju

A handwritten signature in black ink, consisting of several loops and a long horizontal stroke at the end, positioned to the right of the text 'Der Bürgermeister:'.